

INHALT

CLAUDIA LILLGE, DUSTIN BREITENWISCHER, JÖRN GLASENAPP
UND ELISABETH K. PAEFGEN

- 7 Große Fernseherzählungen und ihre Lektüren

FAMILIEN/BANDE

HANS RICHARD BRITTNACHER

- 19 Glanz und Elend der Mafia: THE SOPRANOS
als Sittengemälde aus New Jersey

CLAUDIA LILLGE

- 45 Jenseits des Serienprinzips: SIX FEET UNDER

JÖRN GLASENAPP

- 83 Das Erbe Capras: Amerikanische Träume in GILMORE GIRLS

HEIMAT/SCHUTZ

THOMAS MORSCH

- 105 24: Der permanente Ausnahmezustand

LUKAS FÖRSTER

- 131 „A different kind of cop“: THE SHIELD

ELISABETH K. PAEFGEN

- 151 „There are no second acts in American lives“: THE WIRE

MACHT/ANSPRUCH

DUSTIN BREITENWISCHER

- 181 „...tell him something pretty...“: DEADWOOD und die Verräumung
großer Erwartungen

CLAUDIA MAASS UND MARCUS SCHOTTE

- 209 „Pull a rabbit out of your hat“: Überwältigungsstrategien
in der Anwaltsserie BOSTON LEGAL

MELANIE LÖRKE

- 229 „What's next?“ THE WEST WING als positive Gegenwelt

KÖRPER/WELTEN

GEORGIANA BANITA

- 255 Queer optimism? Ästhetik und Politik des Versagens in THE L WORD

LISA GOTTO

- 281 Scars 'n' Screens: NIP/TUCK

UN/FERTIGES

ELISABETH K. PAEFGEN

- 303 Sad Men and Women: MAD MEN als Studie in Traurigkeiten

PROLOG/EPILOG

DAGMAR VON HOFF

- 331 Serialität des Unheimlichen: David Lynchs TWIN PEAKS

- 349 Über die Autorinnen und Autoren